

# **[Primarstufe] Wo wird leistungstechnisch wieder eingestiegen?**

**Beitrag von „Conni“ vom 16. Juni 2020 11:10**

## Zitat von Ralph H.

Die Frage von Mario würde mich auch interessieren und wie die Grundschullehrer/innen das handhaben.

Prinzipiell wie in jedem Schuljahr: Am Anfang gibt es in D und Mathe eine umfassende Wiederholung, auf die dann aufgebaut wird. In 6 Sommerferienwochen vergessen Kinder eine Menge. Man hat immer am Anfang des Schuljahres Vergessenes und immer eine große Bandbreite der Leistungen. Ich gehe davon aus, dass der Stand meiner (fleißigen, überwiegend lernfreudigen) Klasse zu Beginn des kommenden Schuljahres nicht viel schlechter sein wird als in anderen Schuljahren, werde die Wiederholung aber etwas ausführlicher und gründlicher machen als sonst. Kinder mit besonderen Schwierigkeiten bekommen Übungsschwerpunkte für zu Hause genannt, wie in jedem anderen Schuljahr auch, denn die Schwierigkeiten entstehen derzeit nicht hauptsächlich durch die pandemiebedingten Maßnahmen, sondern durch die Lücken, die sich vorher schon angesammelt haben.

Die Wiederholung wird dann mit Leistungskontrollen abgeschlossen.

Unterschied: Ich habe in den letzten Wochen einige Themen ausgelassen, damit für die behandelten Themen ausreichend Zeit zum Festigen bleibt. Die ausgelassenen Themen werde ich nicht "wiederholen" und abfragen, sondern zu gegebener Zeit in die Themen des kommenden Schuljahres eingliedern, denn wir haben ein Spiralcurriculum und viele Themen tauchen in jedem Schuljahr auf.

Aber ich bin jetzt an einer Schule mit einer recht guten Schülerschaft. Früher, im Brennpunkt sah es - auch ohne Corona so aus, dass man nach jedem Wochenende, manchmal jeden Tag von vorne anfangen musste. Nach den Sommerferien haben die (übrigens überwiegend in Deutschland geborenen) Kinder in der 3. Klasse einzelne Buchstaben wiederholen und neu lernen müssen. Die leistungsstarken bekamen Aufgaben und konnten dann im Unterrichtsstoff des laufenden Schuljahres weitermachen.